

Berichtigungen und Nachträge zu dem Artikel „Ein hebräisch-persisches Wörterbuch aus dem 15. Jahrhundert.“

In meinem Artikel über Moses Schirwâni's Agrôn ist mir von Herrn Staatsrath C. Salemann in St. Petersburg und von Herrn Prof. Dr. S. Fraenkel in Breslau eine Reihe von Berichtigungen und Bemerkungen zugegangen, welche hier mit freundlicher Erlaubnis der genannten Gelehrten den Lesern meines Artikels geboten werden mögen. Mit (Salem.) und (Fr.) seien die Urheber der betreffenden Bemerkungen bezeichnet.

Zu S. 215, Anm. 3. کُنْد = کُنْد، Hacke, s. V. II. 871 a (Salem. und Fr.).

Zu S. 216, Anm. 6. עֲכָאוּה = ar. عِجَازَة, Stock, welche Bedeutung aus dem Zusammenhang der Bibelstelle errathen ist (Fr.).

Zu S. 217, N. 32. Statt זֶבֶד l. זֶבֶד d. i. ar. زَبَد in der Bedeutung Schaum (Fr.).

Zu S. 228, Z. 15. حוּשָׁא ist Partizip zu حוּשִׁידֵן, austrocknen (Salem.).

Zu S. 232, N. 7. Ein אִבְרִידֵן giebt es nicht, es ist wohl אִבְרִידֵן zu lesen, von אִבְרִידֵן (Salem.).

Zu S. 236, Z. 17. Statt کَرَامִי l. کَرَامִי (Salem.).

Ib. Anm. 1, Z. 5. גוּרָשׁן gehört zu מְגִשְׁתֵּן, wie שׁוּר (dialect.) zu שְׁשִׁטֵּן (Salem.).

Zu S. 237, Z. 12. Die Abstraktendung יה entspricht wohl den phl. Abstrakten auf יה , inschriftlich יהי (Salem.).

Zu S. 238, Z. 20. $\text{אהריאן} = \text{آخريان}$ (Salem.).

Ib., Z. 23. אירתני im Pehlewi „Bescheidenheit“, s. Mi-nôchirad 2. 78 (Salem.)

Zu S. 239, Z. 2. בי שרם בישם wohl verschrieben aus שרם בי שרם , schamlos (Salem.).

Ib. Z. 6, נוסנה s. v. w. نُشنه , neben نُرسنه , Hunger (Salem.).

Ib. Z. 7. דארה s. v. w. دهره und داس , Sichel (Salem.).

Ib. Z. 8. דגל viell. = ar. دخل (دخل), Ertrag (Salem. u. Fr.).

Ib. Z. 15. Statt חמלון i. המלון , also همچون , wie (Salem.).

Ib. Z. 16. Statt تدايد i. تدازد (Salem.).

Ib. Z. 17. S. که برنج , Vullers I, 227 b (Salem.).

Ib. Z. 20. Zu ליל vgl. ليلو , V. II, 1109 b (Salem.).

Ib. Z. 25. Zu מעלק vgl. معلق الدست , *crémaillère*, bei Dozy (Salem.).

Ib. Z. 28. Statt مزراب i. مزراب (arab.: Wasserleitung).

Ib. ib. Statt נס i. نم , גם , Thau (Salem.).

Zu S. 240. Z. 4. S. تاوان , Vullers I, 417 b (Salem.).

Herr Dr. Poznanski in Berlin machte mich darauf aufmerksam, dass über das Agron Salomo b. Samuels (S. 242) sich eine kurze Notiz auch bei Neubauer, Aus der Petersburger Bibliothek, S. 150, findet. Neubauer theilt daselbst auch die Nachschrift dieses Wörterbuches mit, druckt jedoch לשובה תמו anstatt לשובה רמו (Reim auf תמו), בשבת für בשבה , יה für יה . Letztere Abweichung bietet vielleicht die richtige Lesart.

Budapest.

W. BACHER.